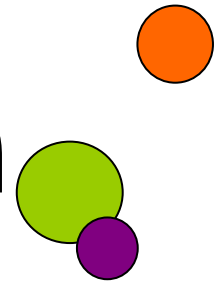


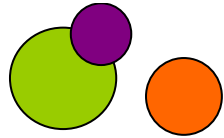


Gesellschaft leben



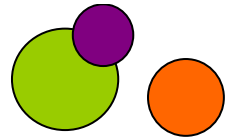
**Ehrenamtliche Begleitung von
alleinlebenden oder eingeschränkt
mobilen Menschen in Oberhausen**





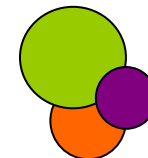
Eine Kooperation der Stadt Oberhausen mit dem Seniorenzentrum Abendfrieden und den Lokalen Akteuren





Anteil an Single-Haushalten in Oberhausen, 65 Jahre und älter

71 Oberhausen-Mitte/Styrum	1.922
72 Oberhausen-Ost	2.552
73 Alstaden/Lirich	1.904
74 Sterkrade-Mitte	2.810
75 Sterkrade-Nord	1.798
76 Osterfeld	<u>2.132</u>
Oberhausen	13.118



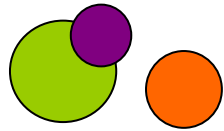
Stichtag 31.12.2010

O.BIS

Oberhausener Informationssystem

Bereich Statistik und Wahlen der Stadt Oberhausen





Der Kontakt von Mensch zu Mensch ist einer der wichtigsten Bestandteile gesellschaftlichen Lebens.

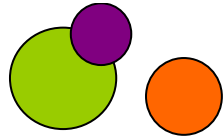
Niemand ist gerne allein. Der Austausch mit einem Vertrauten ist durch nichts zu ersetzen.

Was jedoch, wenn Verwandte weit weg wohnen?

Wenn der Bekanntenkreis klein ist?

Wenn durch die Einschränkung der Mobilität neue Kontakte schwer herzustellen sind?

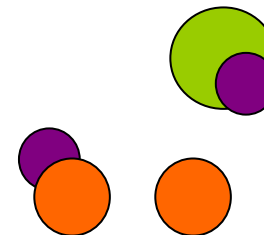


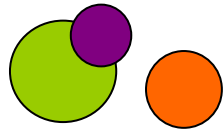


Das Projekt *Gesellschaft leben* ist ein Angebot für

- **alleinlebende oder**
- **eingeschränkt mobile Menschen in Oberhausen,**
- **die nicht mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können**

und deshalb oft vereinsamen.



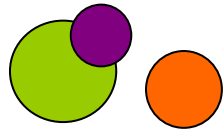


Ziele von *Gesellschaft leben*:

- Soziale Isolation vermeiden
- Neue Lebenslust wecken
- Lebensqualität verbessern
- Freie Zeit gestalten
- Längerer Verbleib in der eigenen Wohnung
- Zufriedenheit fördern...

...damit es den Menschen gut geht –
an Körper, Geist und Seele.





Das bürgerschaftliche Engagement spielt bei der Umsetzung von *Gesellschaft leben* die zentrale Rolle. Das Projekt lebt von Ehrenamtlichen, die sich für ihre Mitmenschen einbringen möchten.

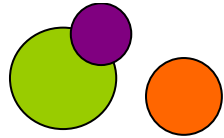
Beispielhafte Angebote von Gesellschaft leben:

- besuchen
- reden
- vorlesen
- spielen
- begleiten
- unterstützen...

... und den Gestaltungsmöglichkeiten

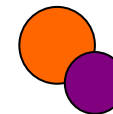
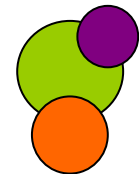
sind dabei keine Grenzen gesetzt.

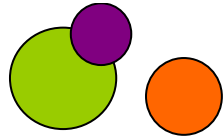




***Gesellschaft leben* bietet ehrenamtlich aktiven Menschen die Möglichkeit, sich mit ihren Stärken und Fähigkeiten einzubringen.**

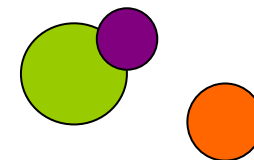
Darüber hinaus erhalten sie die Chance, selbst neue Kontakte zu knüpfen und wertvolle Erfahrungen zu machen.

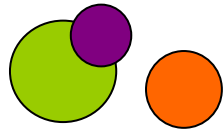




**Ihre ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen wir mit
regelmäßigem Austausch mit anderen
Ehrenamtlichen, auch im Rahmen von
Fortbildungsangeboten.**

**Wir bieten Ihnen Versicherungsschutz und den
Engagementnachweis NRW.**





Sie haben ein offenes Ohr, Geduld und Verständnis?

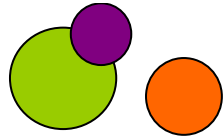
Sie haben Freude an zwischenmenschlichen Kontakten?

Wenn Sie etwas Zeit zu verschenken haben und sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten, melden Sie sich.

Sie sind herzlich willkommen!

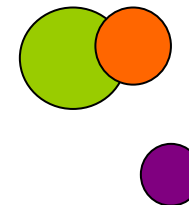
„...ich bekomme soviel zurück!“

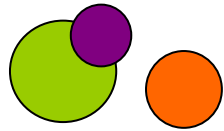




***Gesellschaft leben* soll Menschen, die allein leben oder eingeschränkt mobil sind, ein paar Stunden Abwechslung in den Alltag bringen.**

Menschliche Nähe und Momente der Freude und des Glücks sollen erfahren werden.



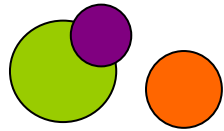


In einem telefonischen oder persönlichen Erstgespräch mit unserer Koordinatorin können Sie uns kennen lernen und alle für Sie notwendigen Informationen zum Projekt *Gesellschaft leben* erhalten.

Entsprechend Ihren Vorstellungen und Bedürfnissen wird Ihnen dann eine Person vorgeschlagen, die Sie bei einem ersten Treffen bei Ihnen zu Hause – in Begleitung der Koordinatorin – kennen lernen.

Wenn Sie sich dann Besuche wünschen, treffen Sie die folgenden Terminabsprachen selbst.





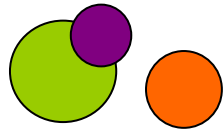
Sie möchten besucht werden?

**Oder Sie kennen einen Nachbarn oder Bekannten,
der sich Besuch wünscht?**

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

„...ich freue mich schon die ganze Woche darauf!“





Koordination Oberhausen-Ost

Mathilde Horsthemke

Seniorenzentrum Abendfrieden

Telefon (02 08) 99 86 90

E-Mail gesellschaft-leben@haus-abendfrieden.de

Gesamtkoordination

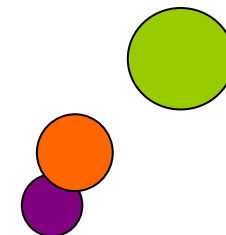
Nese Özcelik

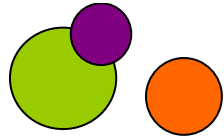
Stadt Oberhausen

Büro für Chancengleichheit/Leben im Alter

Telefon (02 08) 825 39 67

E-Mail nese.oezcelik@oberhausen.de





Vielen Dank
für ihre
Aufmerksamkeit!

